

Strukturen im Bootsmarkt

Tabellarische Ergebnisse der Umfrage vom Mai 2008 Zukunftsperspektiven

Wolf-Dieter Mell

Kontakt:

Forschungsvereinigung für die Sport- und Freizeitschiffahrt e.V. (FVSF)
Jürgen Tracht
Gunther-Plüschow-Straße 8, D-50829 Köln
Fon: (+49) 221 - 59 57 10
e-mail: info@fvsf.de

Institut für Boots-Tourismus (IBoaT)
Dr. Wolf-Dieter Mell
Jenastr. 14, D-53125 Bonn
Fon: (+49) 228 - 25 62 92
e-mail: mell@iboat.de

Stand 31.10.2008

Inhalt

1	Fragebogen, Stichprobe und Rücklauf.....	3
1.1	Fragebogenaktion im Mai 2008:	3
1.2	Mengen.....	3
2	Anzahl der Boote.....	4
3	Altersstruktur der Eigner	5
4	Das erste Boot und die Anzahl von Booten eines durchschnittlichen Eigners ...	6
5	Die Länge der Boote	7
6	Trends für die Zukunft.....	8
6.1	Demographische Entwicklung der kommenden 20 Jahre.....	8
6.2	Anteil Bootseigner an der männlichen Bevölkerung pro Altersgruppe.....	9
6.3	Prognosen für die Entwicklung der Freizeitschifffahrt.....	10
7	Erwachsene und Kinder (unter 16) an Bord - Anlass zu Optimismus.....	12
8	Der Bootsmarkt in den vergangenen 10 Jahren.....	13
9	Die Top-10 Hersteller auf dem Bootsmarkt der vergangenen 10 Jahre	14

1 Fragebogen, Stichprobe und Rücklauf

1.1 Fragebogenaktion im Mai 2008:

Gefragt wurde u.a. nach

- Wohnort, Alter, Geschlecht
- Art, Hersteller, Typ und Länge eines eigenen Bootes
- Beschaffungsjahr, Alter und Zeitwert des aktuellen Bootes
- Liegeplatz: Art und Ort
- Anzahl der bisher erworbenen Boote, Art und Verbleib des Vorgängerbootes
- Jahr der Beschaffung des ersten Bootes
- typische Crew und Umfang der jährlichen Nutzung
- jährliche Investitionen in Boot und Ausrüstung

1.2 Mengen

Anzahl Haushalte in Deutschland Ende 2007:
39,7 Mio. Haushalte

Anzahl Männer zwischen 10-100 Jahren:
36,5 Mio. Männer

Potenzial: Anzahl Männer zwischen 30-75 Jahren
24,7 Mio. Männer

Grundgesamtheit der Umfrage:
570.000 Adressen von Wassersportlern in Deutschland
rund 1,4% der Haushalte
rund 1,6% der Männer
rund 2,3% des Potenzials (Männer zwischen 30-75)

Stichprobe:
20.000 schriftliche Fragebögen an repräsentativ-zufällig gezogene Adressen

Rücklauf:
4.300 ausgefüllte Fragebögen

Rücklaufquote:
21,5% **das ist ungewöhnlich hoch**

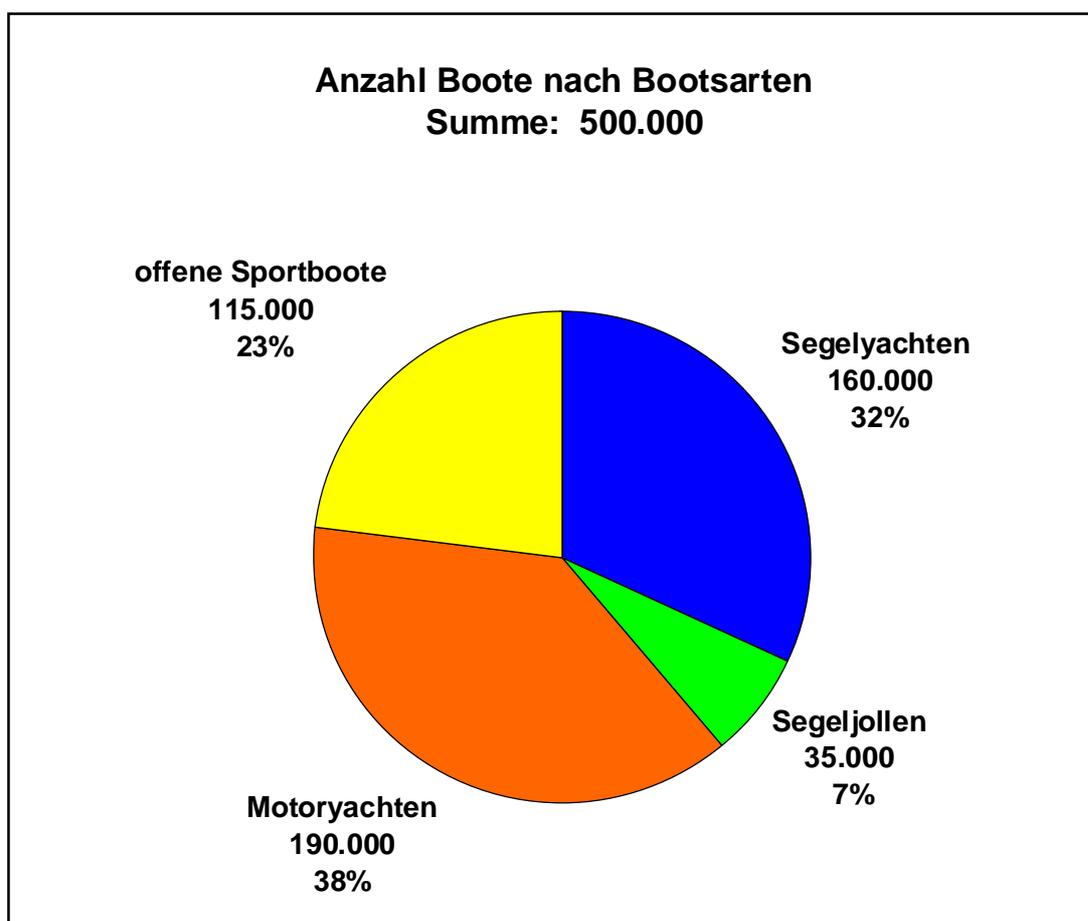
Männer und Frauen in der Bevölkerung, der Stichprobe und dem Rücklauf:

	Männer %	Frauen %
Bevölkerung	41,9	44,8
Stichprobe	92,7	7,3
Rücklauf	95,8	4,2

2 Anzahl der Boote

Hochrechnung der Daten des Rücklaufes auf "reale" Mengen durch

- Umrechnung der Altersstruktur des Rücklaufes auf die Altersstruktur der Stichprobe,
- Hochrechnungen der Mengen durch Vergleich der Verkäufe von Neubooten in den vergangenen Jahren (Statistisches Bundesamt, BVWW) mit den Angaben zu Bootskäufen aus dem Rücklauf.

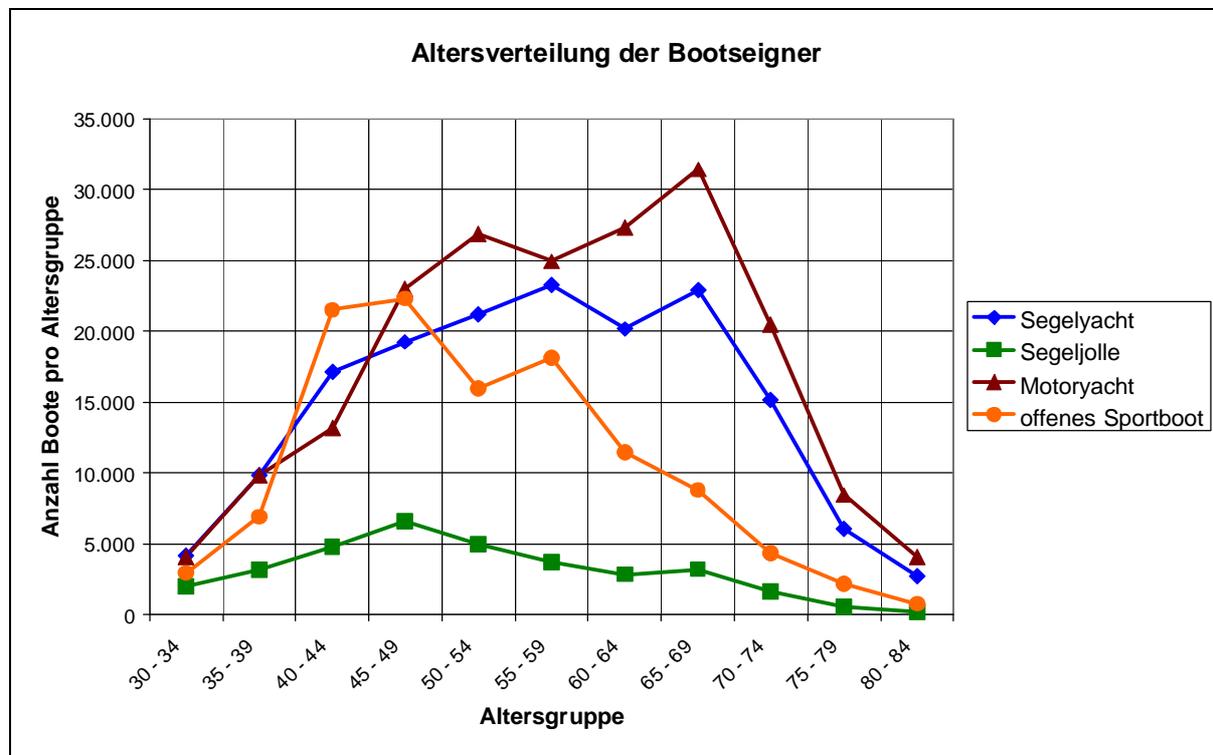


Summe Anzahl der Boote: ca. 500.000

davon

rund 200.000 Segelboote,
rund 300.000 Motorboote.

3 Altersstruktur der Eigner

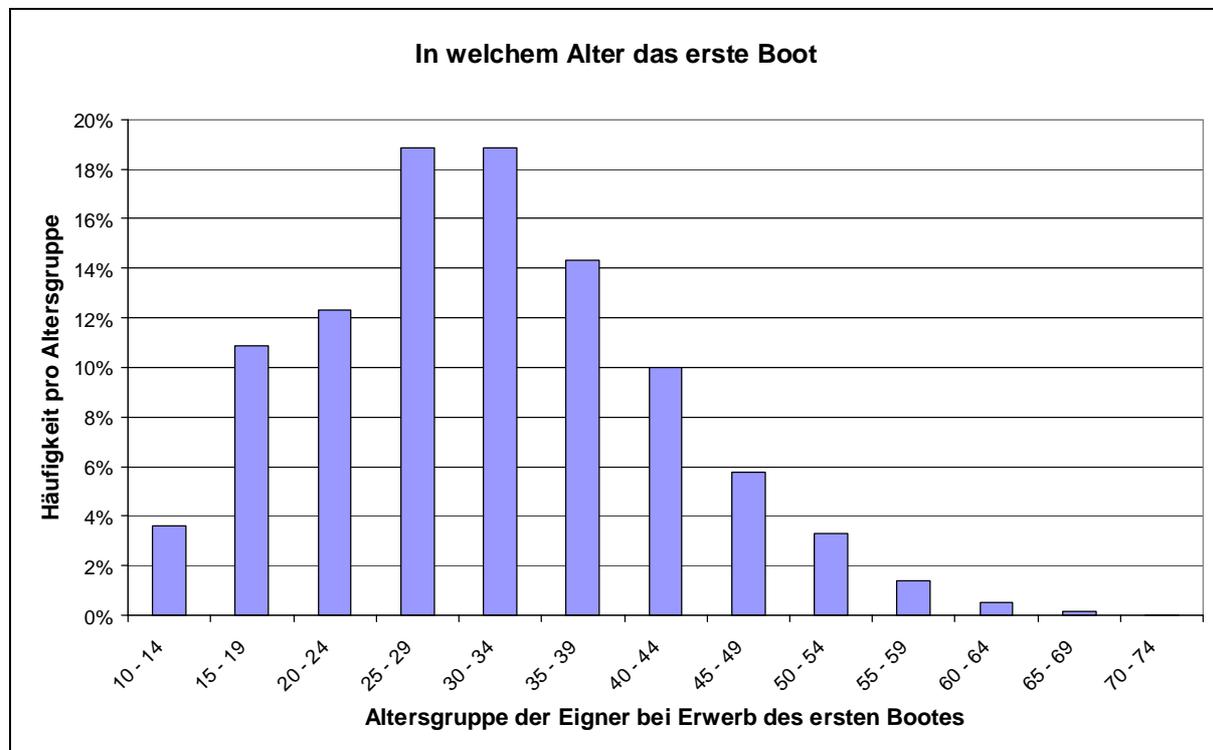


Durchschnittsalter:

alle Bootseigner:	56 Jahre
Eigner von Segelyachten:	56 Jahre (Spitzengruppe: 55-59 Jahre)
Eigner von Segeljollen:	52 Jahre (Spitzengruppe: 45-49 Jahre)
Eigner von Motoryachten:	58 Jahre (Spitzengruppe: 65-69 Jahre)
Eigner von offenen Sportbooten:	52 Jahre (Spitzengruppe: 45-49 Jahre)

Rund 80% der Bootseigner sind zwischen 40-70 Jahre alt.

4 Das erste Boot und die Anzahl von Booten eines durchschnittlichen Eigners



1. Das erste Boot

- **Über 50% der heutigen Bootseigner (aller Altersgruppen!) hatten mit 30 Jahren bereits ihr erstes Boot,**
- nur 5% haben ihr erstes Boot nach dem 49. Lebensjahr erworben: **Späteinsteiger sind selten.**

2. Die Anzahl der Boote

- **Im Lauf seines Skipperlebens hat ein durchschnittlicher Eigner im Mittel 3 Boote.**

3. Die durchschnittliche Nutzungsdauer

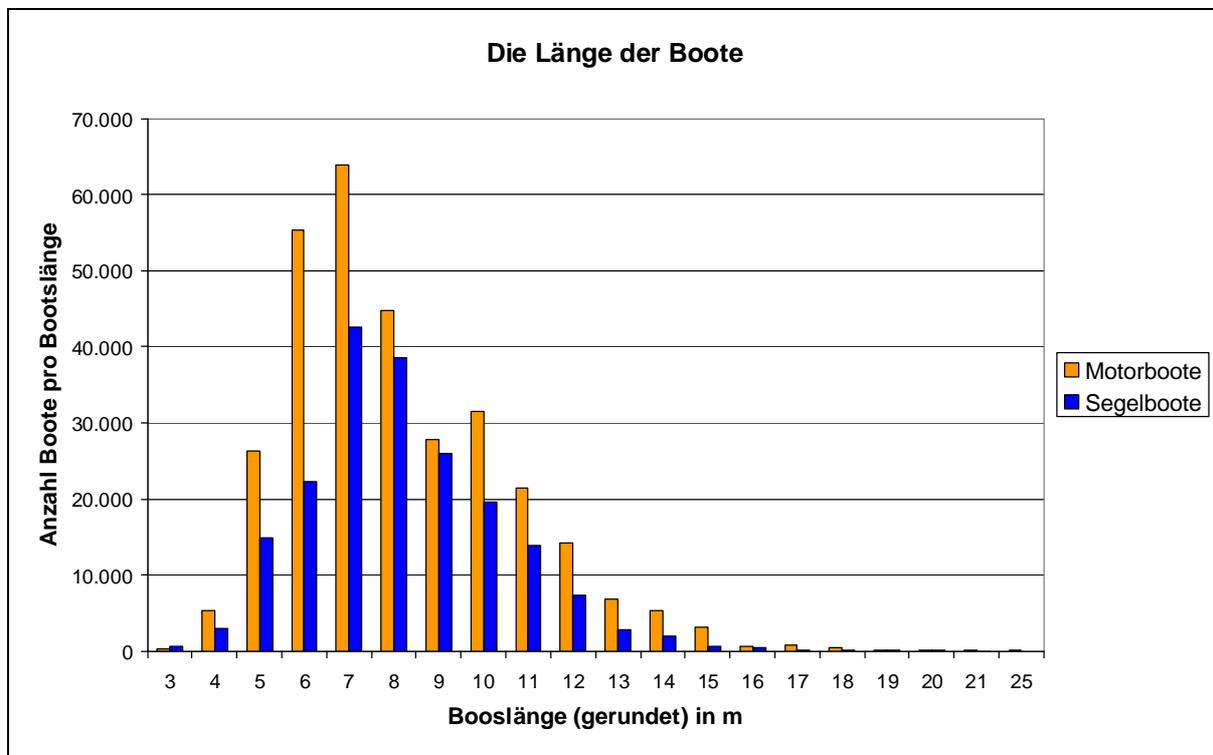
- **Der durchschnittliche Eigner fährt sein Boot im Mittel 15 Jahre lang,**
verkauft es dann (85%) und erwirbt ein anderes neu (25%) oder gebraucht (75%).

Fazit:

Der durchschnittliche Freizeitskipper begegnet dem Bootshandel (nur) 3-mal in seinem Leben:

- mit 30 (das erste Schiff, unter Berücksichtigung seiner jungen Familie),
- mit 45 (im Vollbesitz seiner körperlichen und finanziellen Möglichkeiten),
- mit 60 Jahren (das Traumschiff für den Lebensabend).

5 Die Länge der Boote

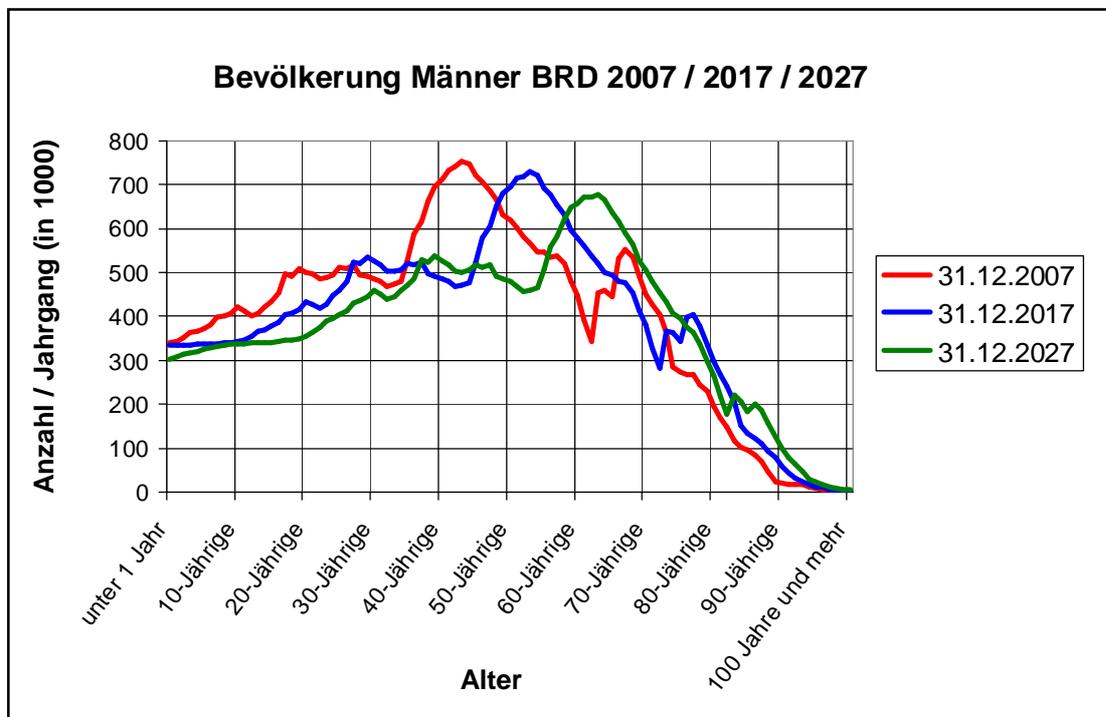


Sowohl Motor- als auch Segelboote sind im Durchschnitt zwischen 7-8m lang (Spitzengruppe: 7m (gerundet) = **6,50-7,50m**).

**Rund 90% der Motorboote sind kleiner als 11,50m,
rund 90% der Segelboote sind kleiner als 10,50m**

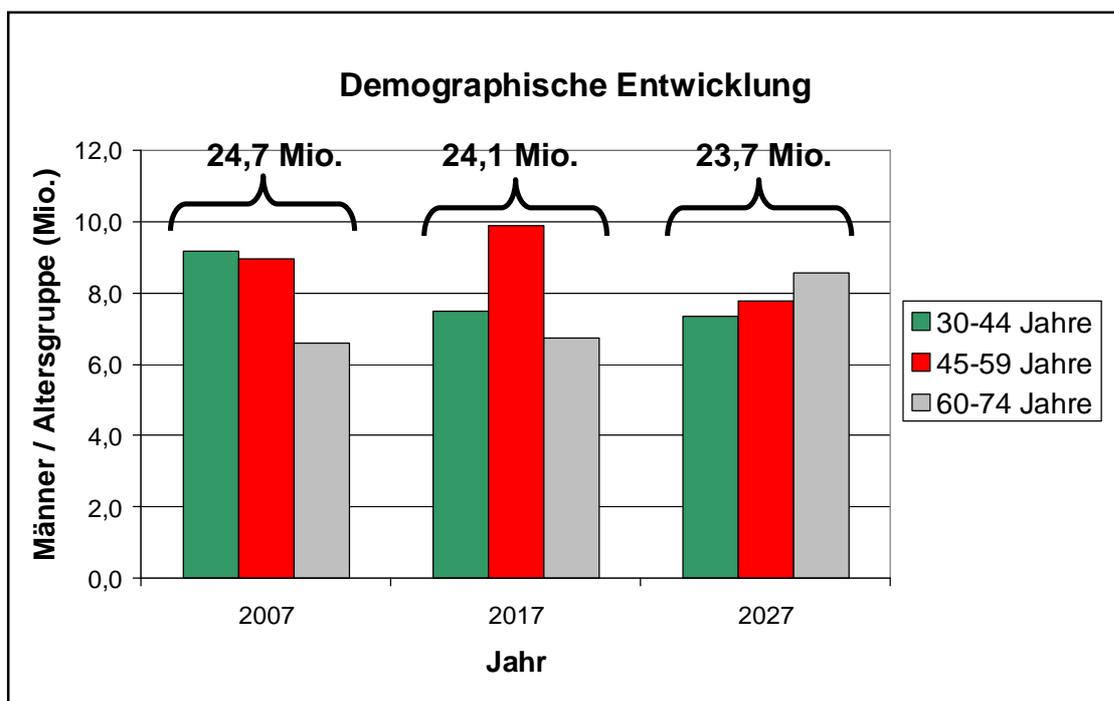
6 Trends für die Zukunft

6.1 Demographische Entwicklung der kommenden 20 Jahre



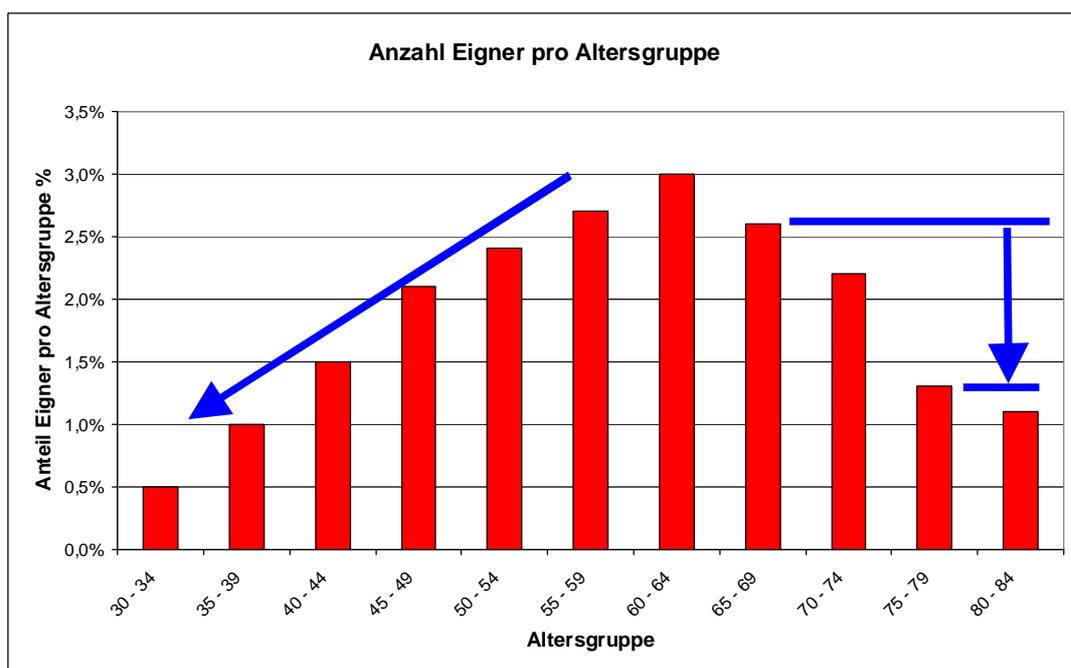
Das Potenzial der Freizeitschiffahrt: Drei Altersgruppen:

- 30 - 44 Jahre
- 45 - 59 Jahre
- 60 - 75 Jahre



- Die Gesamtzahl der Männer zwischen 30-75 Jahren bleibt für die kommenden 20 Jahre nahezu konstant bei rund **24 Mio. Männern**.
- Die Altersstruktur wird sich deutlich verändern:
Weniger "Junge", mehr "Senioren".

6.2 Anteil Bootseigner an der männlichen Bevölkerung pro Altersgruppe



Im Mittel haben knapp **2%** der Männer in der BRD (Altersgruppe 30-85 Jahre) ein eigenes Boot.

Beachte (s.oben): Über 50% der heutigen Bootseigner (aller Altersgruppen!) hatten mit 30 Jahren bereits ihr erstes Boot,

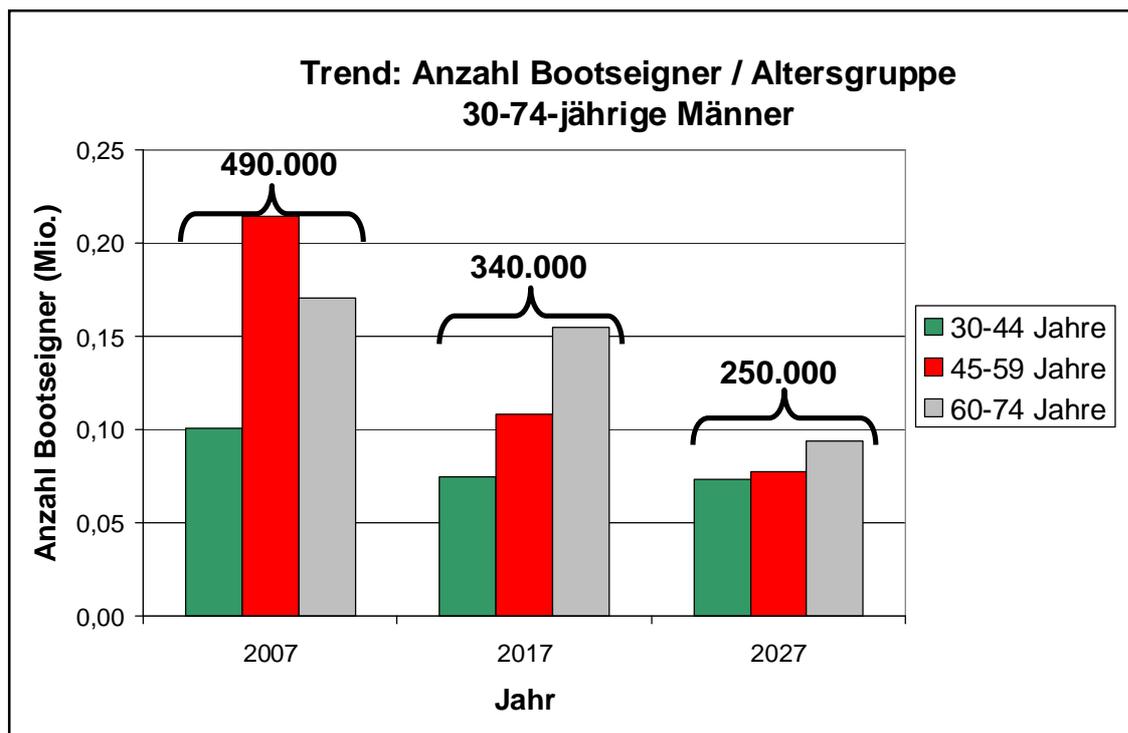
Besonderheiten:

- Am häufigsten sind Bootseigner in der **Altersgruppe 60-64 Jahre: 3%**. Dies ist wahrscheinlich eine Folge des Booms der Freizeitschifffahrt in den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts.
- Das Interesse am eigenen Boot sinkt seitdem kontinuierlich mit den jüngeren Jahrgängen: In der **Altersgruppe 35-39 Jahre** haben nur noch **1%** ein eigenes Boot. Dies wird in der Branche noch nicht wirksam, weil die Jahrgänge der heute 40-60-jährigen geburtenstarke Jahrgänge waren (s. Kap. 3).
- **Rund die Hälfte der 70-jährigen** gibt das eigene Boot kurzfristig auf. Dieser Trend stabilisiert sich für ältere Eigner: Wer mit 75 noch sein eigenes Boot fährt, wird voraussichtlich für den Rest seines Lebens dabei bleiben.

6.3 Prognosen für die Entwicklung der Freizeitschifffahrt

Die 1% Prognose:

Voraussetzung: Der Anteil jüngerer Jahrgänge wird bei 1% Bootseigner an der männlichen Bevölkerung stabilisiert.



Die Zahl der Bootseigner im Alter zwischen 30-74 Jahren sinkt

von rund 490.000 in 2007
auf rund 340.000 in 2017
und rund 250.000 in 2027.

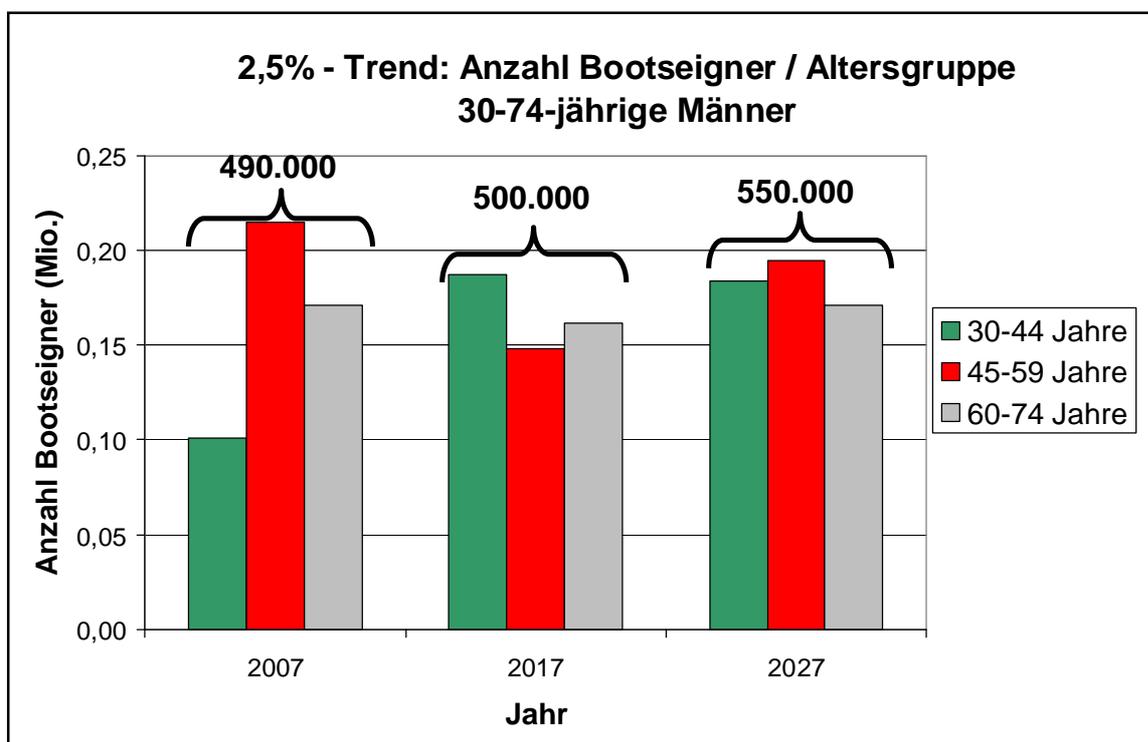
D.h.

- Wird der Anteil an jüngeren Einsteigern in die Freizeitschifffahrt nicht deutlich erhöht, wird sich voraussichtlich die Zahl der Bootseigner in den kommenden 20 Jahren etwa halbieren.
- In den kommenden 10 Jahren ist dann mit einer starken Dominanz der Altersgruppe 60-75 zu rechnen.

Die 2,5% Prognose:

Voraussetzung: Durch geeignete Anstrengungen aller Beteiligten (Konstrukteure und Werften, Wassersportbranche, Verbände und Vereine, Politik) wird

- der Anteil junger Familien mit eigenem Boot wieder (wie in den 70-er Jahren) auf 2,5% gesteigert.
- Parallel dazu wird der Ausstieg älterer Segler gebremst und der Senioren-Anteil auf etwa 2% stabilisiert (s. Forschungsprojekt **Fit & Sail**).



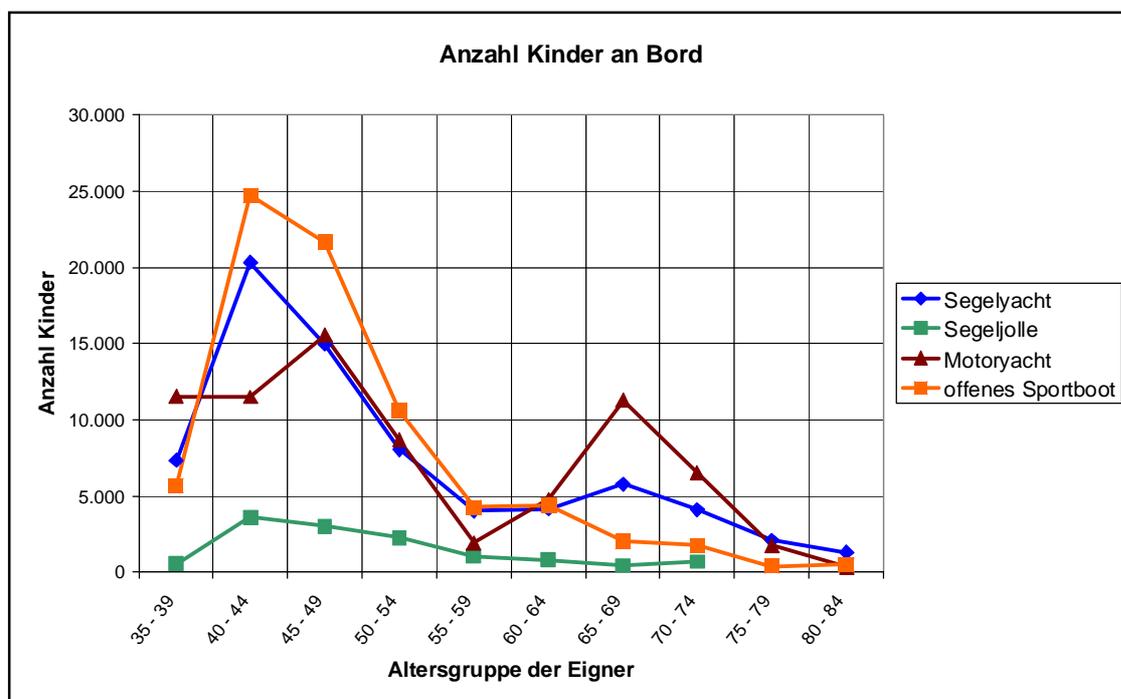
Mit diesen Maßnahmen könnte der Rückgang der Freizeitschiffahrt nicht nur gestoppt, sondern in ein Wachstum verwandelt werden.

7 Erwachsene und Kinder (unter 16) an Bord - Anlass zu Optimismus

Auf den Eigner-Booten (gilt nicht für Charterschiffe):

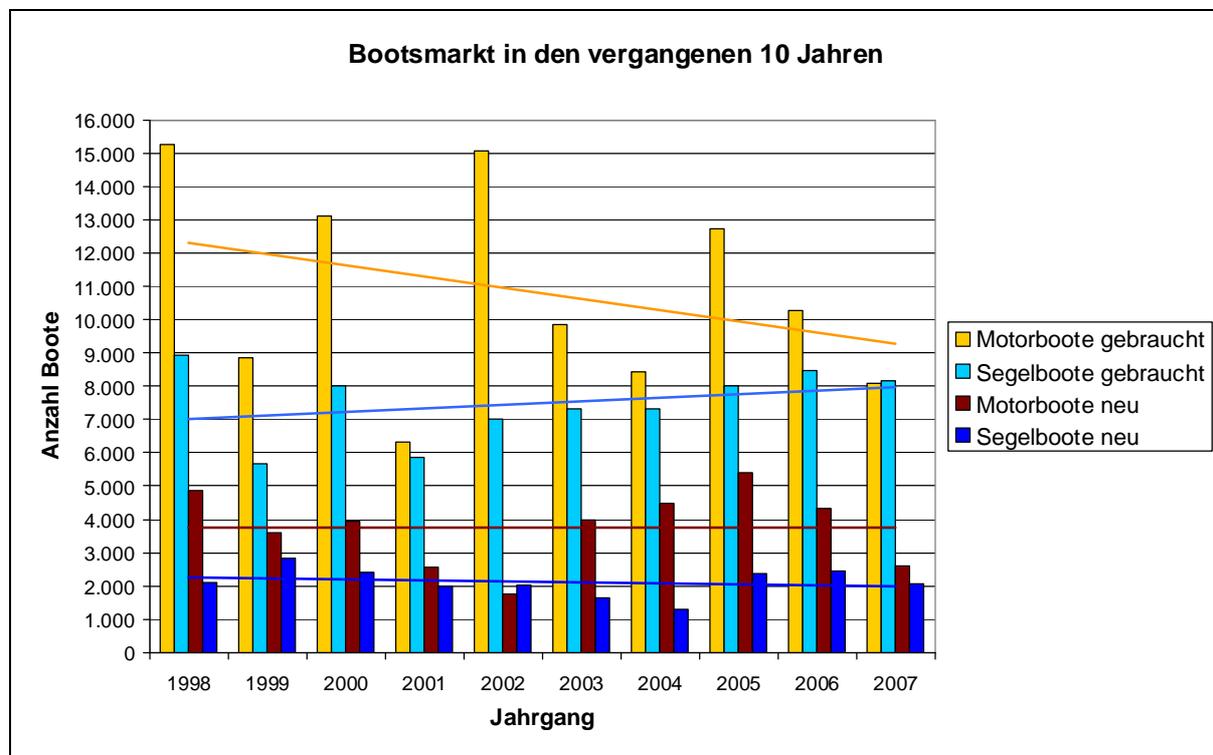
- Am häufigsten (74% der Boote) sind 2 Erwachsene an Bord.
- Nur rund 4% der Eigner fahren "Einhand",
auf rund 20% der Boote sind 3 oder 4 Erwachsene an Bord.
- **Auf rund 25% der Boote sind 1-2 Kinder (unter 16) mit an Bord,
(in seltenen Fällen - rund 2% - auch 3 oder mehr), meist gemeinsam
mit 2 Erwachsenen.**

Eine Hochrechnung der Anzahl Kinder an Bord ergibt:



- Insgesamt werden z.Z. rund **234.000 Kinder** von den Eignern mit an Bord genommen.
Für die Altersgruppe zwischen 6 und 16 Jahren sind das (bezogen auf die Gesamtbevölkerung) im Mittel 3% eines Kinderjahrgangs.
- Vor allem Eigner im Alter zwischen 40-50 Jahren haben Kinder an Bord, am häufigsten auf offenen Sportbooten und auf Segelyachten.
- Eine erhebliche Anzahl von Kindern fährt mit ihren Großeltern (65-70 Jahre), am häufigsten auf Motor- und Segelyachten (den bevorzugten Bootsarten älterer Eigner).
- Die Eigner-Altersgruppe zwischen 55-65 Jahren fährt meist ohne Kinder (eigene Kinder zu alt, Enkel noch zu jung?).

8 Der Bootsmarkt in den vergangenen 10 Jahren



Der Bootsmarkt aus der Sicht der Eigner ("Wann haben Sie Ihr aktuelles Boot gekauft? Neu oder gebraucht?"):

- Der Trend über die vergangenen 10 Jahre für Neuboote ist stabil:
Motorboote im Mittel ca. 3.900 Boote/Jahr
Segelboote im Mittel ca. 2.000 Boote/Jahr.
- Der Trend für gebrauchte Motorboote ist fallend
(z.Z. ca. 8-10.000 Boote/Jahr).
- Der Trend für gebrauchte Segelboote ist leicht steigend
(z.Z. ca. 8.000 Boote/Jahr).
- Die jährlichen Schwankungen sind sehr groß.
- Es zeichnen sich mehrjährige Wellenbewegungen insbesondere im Neubootsmarkt ab
(die möglicherweise auf allgemeine Konjunkturzyklen oder auf interessante Neuentwicklungen auf dem Markt zurückgeführt werden könnten).

9 Die Top-10 Hersteller auf dem Bootsmarkt der vergangenen 10 Jahre

Hersteller	Motorboote neu Marktanteil %
Jeanneau	8,5%
Sea Ray	7,8%
Quicksilver	6,8%
Beneteau	6,0%
Bayliner	5,5%
Nidelv	5,1%
Bella	5,1%
Drago	4,1%
Linssen	4,0%
Stingray	3,9%

Hersteller	Segelboote neu Marktanteil %
Bavaria	17,6%
Hanse	9,0%
Jeanneau	7,5%
Beneteau	7,0%
Dehler	5,6%
Dufour	4,3%
Etap	4,3%
Eigenbau	3,7%
Hallberg-Rassy	3,6%
Sailart	2,7%

Hersteller	Motorboote gebraucht Marktanteil %
Bayliner	11,7%
Sea Ray	10,3%
Eigenbau	5,6%
Fjord	4,3%
Pedro	3,9%
Regal	3,1%
Coronet	2,7%
Marex	2,7%
Nidelv	2,4%
Wellcraft	2,3%

Hersteller	Segelboote gebraucht Marktanteil %
Dehler	15,3%
Neptun	6,2%
Bavaria	4,9%
Jeanneau	4,0%
Eigenbau	3,7%
Klepper	3,0%
Hobby Cat	2,4%
Schöchl	2,3%
Waarship	2,2%
Dufour	2,2%